

# MATTA UND MATTO

## Stimmen aus Film Festivals



### Kulturdirektion Bern (Berner Filmpreis)

Der Animationsfilm «Matta und Matto» beeindruckt mit seiner kreativen und eigenwilligen Umsetzung. Die beiden Regisseurinnen erschaffen eine originelle und spannende Welt. Sie entführen das Publikum mit ihrem kurzen Animationsfilm in eine Zeit, in der jegliche zwischenmenschliche Nähe und Berührungen verboten sind.

### OFF Odense international Filmfestival

Der liebevolle und berührende Film schafft es, die komplexen Emotionen und Herausforderungen des menschlichen Daseins auf eine Weise darzustellen, die sowohl humorvoll als auch nachdenklich ist. Die Charaktere navigieren durch ihre Ängste und Sehnsüchte, während sie versuchen, echte Verbindungen herzustellen – ein Thema, das viele von uns anspricht.

### MIFF Melbourne International Film Festival

Im Hotel Vaip, wo Maschinen menschlichen Kontakt simulieren, zahlen die Gäste einen hohen Preis. In einer Gesellschaft, in der Menschen in Blasen leben und Berührung verboten ist, erfreut sich das Hotel Vaip grosser Beliebtheit: Dort können die Kunden sich dem taktilen Vergnügen hingeben, das von massgeschneiderten Maschinen bereitgestellt wird, die Berührungen nachahmen. Der Film, der zuvor auf Festivals wie Sundance, SXSW und Clermont-Ferrand gezeigt wurde, ist eine groteske und surreale handgezeichnete Animation, die auf geniale Weise aus den Tiefen der Isolation während des Lockdowns entstanden ist. Die eindringliche Darstellung der menschlichen Sehnsucht nach Nähe und Verbindung regt zum Nachdenken über die Auswirkungen von Entfremdung und Technologie auf unser Leben an.